

Jacobi, Johann Georg: Grüner Platz, von unsren Händen (1777)

1 Grüner Platz, von unsren Händen
2 Angebaut für Spiel und Ruh,
3 Leicht umzäunt mit Rosen-Wänden,
4 Liebes, trautes Gärtchen du!
5 Jedes unsrer Jugend-Feste,
6 Die kein Neid verderben kann,
7 Lachen durch die Blüthen-Aeste
8 Mond und Sonne freundlich an.

9 Grüner Platz! vor wenig Lenzen
10 Lagst du noch als Wüsteney;
11 Nur mit Dorn- und Distel-Kränen
12 Schmückte dich der junge May;
13 Wo für Blumen Nesseln sprossen,
14 Wallte keines Mädchens Fuß;
15 Deines Bachs Gewässer flossen
16 Ohne Lied und ohne Gruß.

17 Ach! vielleicht in fernen Jahren
18 Hat ein Fremder dich zerstört;
19 Wo die Reihentänze waren,
20 Wird die Grille nur gehört;
21 Am verlaßnen Ufer stehen
22 Diese Bäum' entblättert da,
23 Und Wachholderbüsche wehen,
24 Wo man unsre Lauben sah.

25 Bang, schauernder Gedanke!
26 Was so treulich wir gepflegt,
27 Hütten-Dach, und Epheu-Ranke,
28 So gewünscht, und so gehegt;
29 Alles einst in leere Lüfte!
30 Weggesunken jede Spur!

- 31 Mit hinüber durch die Grüfte
- 32 Geht das Herz voll Liebe nur!

(Textopus: Grüner Platz, von unsern Händen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60076>)